

So perfekt ist noch selten eine Deutsche Meisterschaft am Cable über die Bühne gegangen. Neben den reichlichen Teilnehmern und Zuschauern, der Top Action auf dem Wasser und der tadellosen Organisation und Arbeit des kompletten Teams vor Ort, schenkte Petrus dem Event auch noch drei Tage Hochsommer. Gerade letzteres war in den vergangenen Jahren leider nicht immer der Fall gewesen. Jeweils als zweifache Sieger des Wochenendes fuhren Julia Rick und Dominik Gührs nach Hause!



Die Deutsche Meisterschaft am Cable ist jedes Jahr eines der Highlights der Saison. Nach einigen Jahren mit relativ nördlichen Austragungsorten, fand sich der Tross dieses Jahr am *WakeLake*

in Wörth an der Isar nahe Landshut ein und dieser Einladung folgten mehr als 130 Rider, die sich im Vorfeld qualifiziert hatten. Ausgetragen wurde die Wakeboard DM in 10 Klassen: Mini Boys, Girls, Boys, Junior Ladies, Junior Men, Open Ladies, Open Men, Master Ladies, Master Men und Veterans Men. Auf die Teilnehmer wartete nicht nur der wunderschön gelegene See, sondern auch ein ganzes Arsenal an Obstacles, die teilweise extra für die DM noch bewässert wurden, sowie das drumherum, das hier ebenso zu überzeugen weiß.



Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 17. Juli 2013 um 11:00 Uhr

Viele der Rider waren bereits unter der Woche angereist um schon fleißig zu trainieren. Ab Freitag Mittag ging es dann mit den Qualifikationsläufen los, in denen es sich für die Finals bzw. Semi-Finals zu qualifizieren galt. Schon die ganz Kleinen zeigten, dass mit ihnen zu rechnen ist und hauten vor allem auf den Obstacles einiges raus. Leider mussten bereits hier einige Fahrer ins LCQ geschickt werden, welches am Samstag Vormittag dann das Ende des ein oder anderen Traums vom Finale zerbrechen ließ. Die Favoriten konnten sich hier jedoch noch geschlossen durchsetzen. Abgeschlossen wurde der Abend von chilliger Livemusik am Strand, während man mit dem ein oder anderen Cocktail oder Bierchen auf einen gelungenen ersten Tag anstoßen konnte.



Schon die Mini Boys stylen richtig derbe auf den Obstacles - hier Max Milde

Am Samstag Nachmittag standen dann die ersten Finals auf dem Programm. Unter den Mini Boys sollte Titel Nummer eins vergeben werden und dieser ging an Ian-David Freund aus Moers, gefolgt von Lars Meier und Max Milde. Im Anschluss waren die Girls dran. Hier konnte sich Antonia Süß aus Duisburg unter anderem mit der größten Variation an Air-Tricks und richtig gutem Style auf den Obstacles ganz oben auf dem Podium platzieren. Platz 2 holte sich Isabella Tremmel und Platz 3 Amelie Lill.



Antonia Süß tritt in die Wakeboard-Fussstapfen ihrer Cousins und sicherte sich den Titel bei den Girls

Bei den Boys wurde dann ein wahres Trickfeuerwerk rausgehauen. Knapp ging es zwischen Liam Rundholz und Benedikt Tremmel im Kampf um Platz 1 zu, letztlich mit dem glücklicheren Ende für Liam aus Wachtendonk. Schon mit etwas Abstand landete Philipp Koch an diesem Tag auf Platz 3. Im Laufe des Nachmittags wurde der Strand am *WakeLake* immer voller, so dass er zum Finale der Junior Ladies richtig gut besucht war. Hier konnte Vanessa Weinbauer aus Marburg ihrer Favoritenrolle gerecht werden und sich recht deutlich vor Chantal Noack und Helena Schaller den Titel holen. Sie siegte somit nach 2012 bei den Girls auch in ihrem ersten

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 17. Juli 2013 um 11:00 Uhr

Jahr bei den Junior Ladies.



Liam Rundholz ist eines der großen Talente in Deutschland - 2013 hat er das mit dem Boys Titel bewiesen

Bei den Master Ladies gab es einen Kampf zweier großen Damen des deutschen Cablewakeboardings: Eva Koch und Mari Sandner. Mari konnte in ihrem zweiten Run unter anderem einen blitzsauberen Blind Judge hinstellen und überzeugte auch mit gutem Style auf den Obstacles, profitierte letztlich aber auch davon, dass Eva den zweiten Run nach einem Sturz am Kicker nicht zu Ende fahren konnte und so auf Platz 2 landete. Somit ist Mari 8 Jahre nach ihrem letzten DM Titel bei den Open die erste Titelträgerin der Master Ladies überhaupt. Platz drei ging an Antje Riese.



Mari Sandner ist die erste Master Ladies DM Titelträgerin

Bei den Master Men holte sich Andreas Böttcher Platz 3. Der Kampf um die Krone an diesem Tag, wurde jedoch zwischen Local Chris Koch und dem Hamburger Mirco Langholz ausgetragen. Nachdem im ersten Run beide gestürzt waren, behielten sie ihre Nerven im zweiten beisammen. Chris legte an seinem Homespot einen sauberen Lauf hin, jedoch konnte Mirco unter anderem mit SW Mobe kontern und sich so ganz oben auf dem Treppchen platzieren. Chris steckte dies jedoch leicht weg, hatte er den größten Erfolg des Tages doch in der Tasche. Er hatte am Nachmittag seiner Freundin in einer kleinen Moderationspause vor dem versammelten Publikum einen Heiratsantrag gemacht und diesen konnte die glückliche natürlich nicht ablehnen. Vermutlich war dies auch eine DM-Premiere, an die sich nicht nur die beiden noch lange erinnern werden und wenn man ehrlich ist, erntete das Paar dafür vielleicht sogar den tosendsten Applaus des Wochenendes. Glückwunsch und Alles Gute für euch!

Deutsche Wakeboard Meisterschaft 2013: Nachbericht & Results

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 17. Juli 2013 um 11:00 Uhr



Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 17. Juli 2013 um 11:00 Uhr

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 17. Juli 2013 um 11:00 Uhr



Name	Frage	Punkte
Samuel Rüchtemmel	1. Frage	100%
David Christian Anberg	2. Frage	100%



Halbeschlag, Michael | Punkte
 Carus, Scholier

Deutsche Wakeboard Meisterschaft 2013: Nachbericht & Results

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 17. Juli 2013 um 11:00 Uhr



JuniorPlatzies

1. Name Weinbauer 66 Punkte
2. Name Reichling-Ewert 50:07



JuniorPlatz

1. Name Klein 30 Punkte
2. Name Gregory 30:00



OpenPlatzies

1. Name Reimers 20 Punkte
2. Name Granzing 22:00



OpenPlatz

1. Name Gührsberger 15 Punkte
2. Name Döschner 10:00



MasterPlatzies

1. Name 10 Punkte
2. Name 20:07



MasterPlatz

1. Name 66 Punkte
2. Name 40:03

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 17. Juli 2013 um 11:00 Uhr



Name: Wagner
Ordnungsnummer: 50 Punkte



§ 4.3 Punkte



Beachte Gührs **Bankte**

